

Dormagen

Kostenlos surfen am Rathausplatz

[16.12.2014] Kostenfrei im Internet surfen können die Bürger rund um das historische Rathaus der Stadt Dormagen. Die Kommune hat mit dem Verein Freifunk Rheinland neue Hotspots eingerichtet.

In Dormagen können die Bürger jetzt rund um das historische Rathaus kostenlos im Internet surfen. Wie die nordrhein-westfälische Kommune meldet, machen das neue Hotspots möglich. Diese wurden von der Stadt zusammen mit dem gemeinnützigen Verein Freifunk Rheinland eingerichtet. „Dormagen ist nun die erste Stadt im Rhein-Kreis-Neuss, die mit Freifunk ein echtes und freies WLAN-Netzwerk anbietet“, sagt Lukas Lamla, Landtagsabgeordneter der Piratenpartei. „Unser Ziel ist es, zusammen mit den Einzelhändlern, Vereinen und Bürgern ein flächendeckendes freies WLAN in ganz Dormagen zu schaffen.“ Laut der Meldung stellt die Stadtverwaltung für das öffentliche WLAN auf dem Rathausplatz die erforderliche Internet-Verbindung zur Verfügung. „Das geschieht in einem abgesicherten Bereich im Rahmen der bereits vorhandenen Kapazitäten“, erklärt der städtische IT-Leiter Wolfgang Zimmer. Freifunk Rheinland übernehme im Gegenzug die so genannte Störerhaftung. Diese trete in Kraft, wenn die Internet-Verbindung beispielsweise zum illegalen Herunterladen von Musikdateien oder Filmen missbraucht wird. Zudem habe der Verein drei Router zur Verfügung gestellt. Auf dem Handy wird das WLAN mit dem Namen Freifunk angezeigt. Eine Anmeldung sei bei der Verbindung nicht erforderlich. „Die Nutzer sollten allerdings vorsichtshalber über das offene Netz keine Bankgeschäfte abwickeln und E-Mails oder andere persönliche Daten nur verschlüsselt abrufen“, empfiehlt IT-Leiter Zimmer. Die Stadt hofft, dass sich Unternehmen und Privatbürger künftig mit einem Teil ihrer Internet-Kapazitäten in das neue Angebot einbringen. So könnte durch freiwilliges Engagement allmählich ein Bürgernetz in Dormagen entstehen. „In einem ersten Schritt möchten wir das Angebot gern im Bereich der Fußgängerzone ausdehnen“, sagt Bürgermeister Erik Lierenfeld. Im Kulturhaus und in der Stadtbibliothek bieten die Stadt und der Freifunk-Verein ebenfalls kostenlose Internet-Zugänge an.

(ve)

Stichwörter: Breitband, Dormagen, WLAN, Bürgerservice